

2016

STRUKTURIERTER QUALITÄTSBERICHT



gem. § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 SGB V

für das Berichtsjahr 2016

ST. IRMGARDIS-KRANKENHAUS
SÜCHTELN



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

- A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses
- A-2 Name und Art des Krankenhausträgers
- A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus
- A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie
- A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses
- A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses
- A-7 Aspekte der Barrierefreiheit
- A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses
- A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus
- A-10 Gesamtfallzahlen
- A-11 Personal des Krankenhauses
- A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung
- A-13 Besondere apparative Ausstattung

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

- B-[1] Geriatrie
 - B-[1].1 Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
 - B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen
 - B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
 - B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung
 - B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
 - B-[1].6 Hauptdiagnosen nach ICD
 - B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS
 - B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
 - B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
 - B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
 - B-[1].11 Personelle Ausstattung
- B-[2] Klinik für Handchirurgie / plastische Chirurgie
 - B-[2].1 Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
 - B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen
 - B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
 - B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung
 - B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
 - B-[2].6 Hauptdiagnosen nach ICD
 - B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS
 - B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
 - B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
 - B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
 - B-[2].11 Personelle Ausstattung
- B-[3] Klinik für Innere Medizin
 - B-[3].1 Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
 - B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

- B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[3].6 Hauptdiagnosen nach ICD
- B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS
- B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-[3].11 Personelle Ausstattung
- B-[4] Anästhesie (in Kooperation mit dem AKH Viersen)
- B-[4].1 Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen
- B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[4].6 Hauptdiagnosen nach ICD
- B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS
- B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-[4].11 Personelle Ausstattung
- B-[5] Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie sowie Orthopädie / Unfallchirurgie und Proktologie
- B-[5].1 Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen
- B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[5].6 Hauptdiagnosen nach ICD
- B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS
- B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-[5].11 Personelle Ausstattung

C Qualitätssicherung

- C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V
- C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V
- C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung
- C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V
- C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach §137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V
- C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

Einleitung



Abbildung: Haupteingang St. Irmgardis-Krankenhaus

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

mit dem vorliegenden Qualitätsbericht für das Jahr 2016 möchten wir unseren Patientinnen und Patienten, unseren Geschäftspartnern, den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten, den Einweisern und allen am Gesundheitswesen Interessierten die St. Irmgardis-Krankenhaus Süchteln GmbH vorstellen.

Als caritative Einrichtung arbeiten wir nach christlichen Idealen, zum Wohle der uns anvertrauten Patienten, mit engagiertem und geschultem Personal. Wir sind bestrebt, unseren Patienten den Aufenthalt so angenehm und so kurz wie möglich zu gestalten. Wir möchten, dass unsere Patienten sich bei uns wohlfühlen und wollen in unserem Haus eine Atmosphäre schaffen, in der unsere Patienten sich jederzeit gut aufgehoben fühlen. Durch qualifizierte, engagierte Mitarbeiter in allen Bereichen des St. Irmgardis-Krankenhauses Süchteln wollen wir Ihre Erwartungen an die Versorgung im St. Irmgardis-Krankenhaus bestmöglich erfüllen. Die St. Irmgardis-Krankenhaus Süchteln GmbH wurde am 01.01.2009 gegründet. Der Mehrheitsgesellschafter der GmbH ist mit einem Anteil von 51 % die St. Franziskus-Stiftung Münster. Ein weiterer Gesellschafter ist die benachbarte GmbH des Allgemeinen Krankenhauses Viersen mit einem Anteil von 49 %.

Die St. Franziskus-Stiftung Münster ist die größte konfessionelle Krankenhausgruppe in Nordwestdeutschland. Sie richtet sich nach modernen Managementkonzepten und verfolgt gemeinnützige Zwecke. Mit Sitz in Münster trägt die Stiftung Verantwortung für 15 Krankenhäuser, sowie für neun Behinderten- und Senioreneinrichtungen in der Region Münster, im Rheinland und in Bremen. Darüber hinaus hält sie mittelbar Beteiligungen an ambulanten Rehabilitationszentren, Pflegediensten und Hospizen. Die Stiftung ist wiederum mit einem Anteil von 25 % als Gesellschafterin an der AKH Viersen GmbH beteiligt.

Im St. Irmgardis-Krankenhaus arbeiten wir kontinuierlich daran, den Aufenthalt für unsere Patienten so komfortabel wie möglich zu machen. Einige aktuelle Beispiele: Nach erfolgreicher Etablierung der Fachabteilung Geriatrie wurde aktuell auf dem Krankenhausgelände ein neues Bettenhaus für zwei geriatrische Pflegestationen und eine Wahlleistungsstation erstellt. Ein weiterer Schritt zu einer optimierten Patientenversorgung in 2016 war die Etablierung eines Zentrums für Alterschirurgie. Unser Ziel ist es hierbei, in einer kollegialen Zusammenarbeit zwischen allen operativen Abteilungen und der Geriatrie soll das Operationsereignis für ältere Patienten optimal vorbereitet, durchgeführt und bis zur Entlassung nah am Patienten geplant werden.

Zum St. Irmgardis-Krankenhaus gehören aktuell sechs Fachabteilungen:

- Die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie (Chefarzt Dr. med. Kai Platte),
- die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Chefarzt Dr. med. Christian Maciey),
- die Klinik für Handchirurgie, Plastische und Ästhetische Chirurgie (Chefärztin Dr. med. Valérie Stephan),
- die Klinik für Innere Medizin (Chefarzt Dr. med. Ulrich Bauser),
- die Klinik für Geriatrie (Chefarzt Hanns-Peter Klasen)

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon:	Fax:	E-Mail:
	Stefan	Klintsaris	Qualitätsmanagementbeauftragter	02162899615		stefan.klintsaris@rrz-merbusch.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon:	Fax:	E-Mail:
Dr. rer. pol. / Dr. med.	Conrad / Thomas	Middendorf / Axer	Geschäftsführer	02162899201	02162899211	verwaltung@st-irmgardis.de

URL zur Homepage:
www.st-irmgardis.de

Weitere Links:

URL:	Beschreibung:
http://www.st-franziskus-stiftung.de/die-stiftung/die-stiftung.html	Homepage FRANZISKUS STIFTUNG

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:
260511417

Standortnummer des Krankenhauses:
00

Hausanschrift:
St. Irmgardis-Krankenhaus Viersen-Süchteln GmbH
Tönisvorster Str. 26
41749 Viersen-Süchteln

Internet:
<http://www.st-irmgardis.de/de/startseite.html>

Postanschrift:
Tönisvorster Str. 26
41749 Viersen-Süchteln

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Kai	Platte	Chefarzt	02162 / 899 - 401	02162 / 899 - 403	dr.platte@st-irmgardis.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Clemens	Roeling	Pflegedirektor	02162 / 899 - 620	02162 / 899 - 211	clemens.roeling@st-irmgardis.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
--------	----------	-------	-----------	--	--------------------------------------	---------

				Durchwahl):	Durchwahl):	
	Thomas	Becker	Kaufmännischer Direktor	02162 / 899 - 200	02162 / 899 - 211	verwaltung@st-irmgardis.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

St. Irmgardis-Krankenhaus Süchteln GmbH

Art:

freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

trifft nicht zu

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	Konsiliarisch
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Über eine Mitarbeiterin der Klinik werden regelmäßige Kurse angeboten.
MP04	Atemgymnastik/-therapie	In Kooperation mit der Reha Viersen.
MP06	Basale Stimulation	Basale Stimulation wird in der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege unterrichtet.
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Über die Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes werden die entsprechenden Versorgungsformen in Absprache mit den Patienten/Angehörigen besprochen.
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	z. B. Ernährungsberatung bei Diabetikern oder Anleiten zur selbstständigen Insulininjektion
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Für die Patienten steht eine gelernte Diabetesberaterin zur Verfügung
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Das Entlassmanagement nach § 39 Abs. 1a S. 9 SGB V (Rahmenvertrag Entlassmanagement) findet Anwendung und sorgt für eine lückenlose Anschlussversorgung nach dem stationären Aufenthalt.

MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	In Kooperation mit der Reha Viersen.
MP21	Kinästhetik	Eine Mitarbeiterin der Klinik ist als Kinästhetiktrainerin ausgebildet. Es finden regelmäßig Fortbildungsveranstaltungen zum Thema statt.
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Es werden zu diesem Thema regelmäßig Fortbildungen angeboten
MP24	Manuelle Lymphdrainage	In Kooperation mit der Reha Viersen.
MP26	Medizinische Fußpflege	Bei Bedarf und auf Wunsch des Patienten wird eine geprüfte Podologin für unsere Patienten beauftragt.
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	Konsiliarisch
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	In Kooperation mit der Reha Viersen.
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Es werden Raucherentwöhnungskurse angeboten.
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	Konsiliarisch
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	In Kooperation mit der Reha Viersen.
MP37	Schmerztherapie/-management	Die Schmerztherapie ist in den Abteilungen standardisiert. Speziell dafür ausgebildetes Personal wird dafür eingesetzt.
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	z. B. Ernährungsberatung bei Diabetikern oder Anleiten zur selbstständigen Insulininjektion
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Konsiliarisch
MP45	Stomatherapie/-beratung	In der Stomatherapie und -beratung arbeiten wir mit umliegenden Sanitätshäusern zusammen
MP46	Traditionelle Chinesische Medizin	Konsiliarisch
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	In der Versorgung mit Hilfsmitteln / Orthopädietechnik arbeiten wir mit ortsansässigen Sanitätshäusern zusammen.
MP51	Wundmanagement	Die Wundversorgung ist in den Abteilungen standardisiert. Speziell dafür ausgebildetes Personal wird dafür eingesetzt.
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	In Kooperation mit der Reha Viersen.
MP63	Sozialdienst	In Kooperation sind für alle Belange (Entlassmanagement, Beratung in Sozialfragen, usw.) Mitarbeiterinnen vor Ort ansprechbar.
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	Über die Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes werden die entsprechenden Versorgungsformen in Absprache mit den Patienten/Angehörigen geplant und vorbereitet.

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			In fast allen stationären Bereichen sind Räume der Begegnung vorhanden.
NM02	Ein-Bett-Zimmer			Kann auf Wunsch des Patienten im Wahlleistungsbereich in Anspruch genommen werden.
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Kann auf Wunsch des Patienten im Wahlleistungsbereich in Anspruch genommen werden.
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			Nach vorheriger Vereinbarung möglich.
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			Kann auf Wunsch des Patienten im Wahlleistungsbereich in Anspruch genommen werden.
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Kann auf Wunsch des Patienten im Wahlleistungsbereich in Anspruch genommen werden.
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		Sind in allen Patientenzimmern vorhanden.
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		Ist in den Wahlleistungszimmern vorhanden.
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)		Ist in allen Patientenzimmern möglich.
NM18	Telefon am Bett	2,50 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,00 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen		Ist in allen Patientenzimmern möglich.
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			Ist in den Wahlleistungszimmern und den geriatrischen Stationen vorhanden.
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0 EUR pro Stunde 0 EUR pro Tag		Gegenüber vom Haupteingang stehen klinikeigene Parkplätze zur Verfügung. Teils auf 2 Stunden begrenzt, teil frei verfügbar.
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich haupt- und ehrenamtlich um unsere Patienten.
NM42	Seelsorge			Für die seelsorgerische Begleitung

				der Patienten und Angehörigen stehen ein hauptamtlicher Seelsorger und ehrenamtliche Helfer zur Verfügung.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			Regelmäßig finden für Patienten und Interessierte Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Krankheitsbildern statt.
NM63	Schule im Krankenhaus			Das St. Irmgardis-Krankenhaus unterhält eine eigene Krankenpflegeschule.
NM65	Hotelleistungen			Kann auf Wunsch des Patienten im Wahlleistungsbereich in Anspruch genommen werden.
NM67	Andachtsraum			Die Kapelle des Krankenhauses ist täglich geöffnet. An jedem Sonntag wird auf Wunsch die Kommunion in den Krankenzimmern verteilt. Jeden Montag findet um 08:00 Uhr eine heilige Messe in der Kapelle statt.
NM68	Abschiedsraum			Als christliches Krankenhaus ist der Umgang mit dem Sterbeprozess ein wichtiger Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Neben dem Einsatz unserer Mitarbeiter ermöglichen wir über die entsprechenden räumlichen Voraussetzungen den Angehörigen einen würdevollen Abschied.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	Im Neubau sind allen drei Stationen (Geriatric/Wahlleistung) entsprechend ausgestattet.
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	Im Neubau sind allen drei Stationen (Geriatric/Wahlleistung) entsprechend ausgestattet.
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	Auf allen Ebenen sind rollstuhlgerechte Nasszellen vorhanden.
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	

BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	Alle Stationen des Neubaus (Geriatric) sind entsprechend eingerichtet.
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Überlänge ja, max. Belastung 210 Kg. Nach vorheriger Absprache können spezielle Betten angefordert werden.
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	Ja, werden bei Bedarf sofort bestellt.
BF24	Diätetische Angebote	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Durch Mitarbeiter verschiedener Nationalitäten (Englisch, Türkisch, Polnisch, Französisch, Bosnisch, Serbokroatisch, Russisch, Niederländisch, Tschechisch, Persisch (und Dari), Italienisch, Ungarisch, Arabisch, Kurdisch, Rumänisch, Spanisch, Griechisch) steht ein Dolmetscherdienst zur Verfügung.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre:

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin	40 Ausbildungsplätze

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

160 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

6105

Teilstationäre Fallzahl:

0

Ambulante Fallzahl:
16571

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
31,65	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
29,65	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
6,05	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
25,6	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
20,49	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
18,49	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
4,39	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
16,1	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
88,85	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
88,85	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
7,64	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
81,21	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
4,51	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:

4,51	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
4,51	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
2,00	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2,00	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
2,00	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
--------------------	-------------------------

3,82	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
3,82	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,36	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
3,46	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,4	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,4	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,05	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,35	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
2,05	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2,05	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
2,05	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Ambulante Versorgung:	Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	2,13	0	2,13	0	2,13	
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	0,25	0	0,25	0	0,25	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	7,3	0	7,3	0	7,3	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	1,16	0	1,16	0	1,16	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	3,28	3,28	0	0	3,28	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	1,0	1,0	0	0	1,0	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistenten und	1,94	1,94	0	0	1,94	

	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)						
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	3,66	3,66	0	0	3,66	
SP61	Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik	1	1	0	0	1	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement:

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Stefan Klintsaris	Qualitätsmanagementbeauftragter / Qualitätskennzahlen bewerten, Audits durchführen, Zertifizierung vorbereiten, Projekte begleiten	02162 899 615		stefan.klintsaris@rrz-meerbusch.de

A-12.1.2 Lenkungsremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
Ja	Direktorium, Mitarbeitervertretung, Mitarbeiter, Qualitätsmanagementbeauftragter	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement:

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement :
entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungsremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement		

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen:

Nr.	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Rahmenkonzept Risikomanagement der St. Franziskus-Stiftung Münster 2015-11-11
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Versorgung von medizinischen Notfällen 2016-02-29
RM05	Schmerzmanagement	Leitlinie Schmerzmanagement (abteilungsspezifisch) 2015-11-13

RM06	Sturzprophylaxe	Verfahrensanweisung Sturzprophylaxe 2014-01-16
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Pflegerisches Dekubituskonzept 2017-08-18
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Im Rahmen einer Verfahrensanweisung ist der rechtliche Umgang zum Thema stiftungsweit geregelt. Weitere Formulare sorgen für eine entsprechende Dokumentation. 2016-06-27
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Organisationshandbuch Medizinprodukte 2016-12-20
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Strategie- und Teamsitzungen werden die Qualitätsindikatoren aller Abteilungen aus Routinedaten gesichtet und bewertet.
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Arbeitsanweisung Patientendokumentation. Die Medikamentengabe erfolgt dokumentiert nach dem 4-Augen-Prinzip. Eine neu erarbeitete Verfahrensanweisung (Umgang mit Medikamenten) befasst sich mit allen Aspekten von der Bestellung bis zur Verabreichung. 2017-09-03
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Zu der OP-Checkliste gibt es noch eine weitere Kontrolle an der OP-Schleuse. Dort werden nochmals alle Unterlagen geprüft. 2015-05-12
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Klinikweit werden Patienten zusätzlich zum Namen über Patientenarmbänder identifiziert. Vor Beginn einer Operation werden zwischen Operateur und Anästhesist nochmals die Daten des Patienten und die geplante Operation abgeglichen. 2016-12-22
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	In den Abteilungen gibt es Standards zur postoperativen Versorgung der Patienten. 2017-09-19
RM18	Entlassungsmanagement	Ein Rahmenkonzept Entlassmanagement beinhaltet alle gesetzlichen und stiftungsweit (FRANZISKUS STIFTUNG) gültigen Aspekte einer auf den Patienten abgestimmten Entlassung. 2017-10-01

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems:

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:	Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:
Ja	Ja	bei Bedarf	In der Klinik werden Patientenarmbänder (Vermeidung einer Patientenverwechslung) und eine OP-Checkliste zur Erhöhung der Patientensicherheit genutzt. Ein CIRS-Meldesystem ist etabliert und eingehende Meldungen werden zeitnah von einem Team bearbeitet.

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem:	Zusatzangaben:
F01	Dokumentation und Verfahrensweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2014-12-10
F02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen:

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem:	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:

Ja	Ja	bei Bedarf
----	----	------------

Nummer:	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem:
EF06	CIRS NRW (Ärzttekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztlichen Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)
EF03	KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Aktionsbündnis Patientensicherheit, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements:

A-12.3.1 Hygienepersonal:

Krankenhausthygieniker und Krankenhaushygienikerinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
1	In Kooperation beratend.
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
2	
Hygienefachkräfte (HFK):	Kommentar/ Erläuterung:
1	
Hygienebeauftragte in der Pflege:	Kommentar/ Erläuterung:
5	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:
Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission:
quartalsweise

Vorsitzender der Hygienekommission:

Titel:	Vorname:	Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Dr. med.	Kai	Platte	Chefarzt und ärztl. Direktor	02162 899 401	02162 899 403	dr.platte@st-irmgardis.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene:

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen:

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?
Ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Hygienische Händedesinfektion:
Ja
b) Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum:
Ja
c) Beachtung der Einwirkzeit:
Ja

d) Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen:
- sterile Handschuhe:
ja
- steriler Kittel:
ja
- Kopfhaut:
ja
- Mund-Nasen-Schutz:
ja
- steriles Abdecktuch:
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprofylaxe und Antibiotikatherapie:

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?
ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?
ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprofylaxe liegt vor?
ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprofylaxe:
ja
b) Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage):
ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprofylaxe?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Die standardisierte Antibiotikaprofylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?
ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden:

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?
ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere:

a) Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) :
ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) :
ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden :
ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage:
ja
e) Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion :
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion:

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde für das Berichtsjahr erhoben?
ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen:
118 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen:
33 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?
ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE):

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)?
ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).
ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?
ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?
ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement:

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme:	Zusatzangaben:	Kommentar/ Erläuterung:
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> CDAD-KISS <input checked="" type="checkbox"/> HAND-KISS <input checked="" type="checkbox"/> MRSA-KISS <input checked="" type="checkbox"/> OP-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	EUR safty healthnet	

HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement:

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung):	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	URL zum Bericht:
Ja		
Ein Patientenforsprecher oder eine Patientenforsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zu Kontaktformular:
Ja	Über den Postweg und die Patientenbefragungsbögen möglich.	
Patientenbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja	In 2017 wurde der Patientenbefragungsbogen umfangreich überarbeitet. Ein regelmäßiges Reporting und zeitnahe Reaktion auf die Ergebnisse erfolgt in den etablierten Gremien.	
Einweiserbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Nein		

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
--------	----------	-------	--------------------------------	--	--------------------------------------	---------

	Clemens	Roeling	Pflegedirektor	02162 899 620		CRoeling.SIS@st-irmgard is.de
--	---------	---------	----------------	---------------	--	----------------------------------

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Gerd	Neeten	Patientenfürsprecher	02162 7428		gerdneeten@web.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Nein	In Kooperation mit einer Praxis am Ort.
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung	Gerät zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung	Ja	
AA18	Hochfrequenztherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	Nein	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Ja	In Kooperation mit dem AKH Miersen.
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	Ja	

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Geriatrie

B-[1].1 Name [Geriatrie]

Fachabteilungsschlüssel:
0200
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Tönisvorster Str. 26, 41749 Viersen-Süchteln	http://www.st-irmgardis.de/unsere-kompetenzen/geriatrie/willkommen/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Peter Klasen	Chefarzt	02162 / 899 - 381	02162 / 899 - 359	geriatrie@st-irmgardis.de

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Geriatrie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Geriatrie	Kommentar / Erläuterung
V100	Alterstraumazentrum mit zwei kooperierenden Kliniken. Aufbau eines eigenen Zentrums für Alterschirurgie.	

VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VI35	Endoskopie	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	

VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VR10	Computertomographie (CT), nativ	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	In Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses.

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Geriatric]

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen [Geriatric]

Vollstationäre Fallzahl:

763

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S72	178	Fraktur des Femurs
R26	66	Störungen des Ganges und der Mobilität
S32	62	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S42	47	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
I63	26	Hirninfarkt
I70	23	Atherosklerose
I50	21	Herzinsuffizienz
S22	20	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
E11	18	Diabetes mellitus, Typ 2
S82	18	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
M80	17	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
J44	14	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung
M16	11	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
T84	11	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
G20	8	Primäres Parkinson-Syndrom
I25	7	Chronische ischämische Herzkrankheit

K57	7	Divertikulose des Darmes
C67	6	Bösartige Neubildung der Harnblase
M17	6	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M54	6	Rückenschmerzen
M84	6	Veränderungen der Knochenkontinuität
F05	5	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
G40	5	Epilepsie
I21	5	Akuter Myokardinfarkt
K25	5	Ulcus ventriculi
N39	5	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
S06	5	Intrakranielle Verletzung
K56	4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K81	4	Cholezystitis
M48	4	Sonstige Spondylopathien
R55	4	Synkope und Kollaps
S12	4	Fraktur im Bereich des Halses
T81	4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
A31	< 4	Infektion durch sonstige Mykobakterien
A41	< 4	Sonstige Sepsis
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
C18	< 4	Bösartige Neubildung des Kolons
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C32	< 4	Bösartige Neubildung des Larynx
C34	< 4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C66	< 4	Bösartige Neubildung des Ureters
C71	< 4	Bösartige Neubildung des Gehirns
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C94	< 4	Sonstige Leukämien näher bezeichneten Zelltyps
D01	< 4	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
D46	< 4	Myelodysplastische Syndrome
E06	< 4	Thyreoiditis
E86	< 4	Volumenmangel
F01	< 4	Vaskuläre Demenz
F03	< 4	Nicht näher bezeichnete Demenz
F06	< 4	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
F32	< 4	Depressive Episode
F33	< 4	Rezidivierende depressive Störung
F41	< 4	Andere Angststörungen
G21	< 4	Sekundäres Parkinson-Syndrom
G23	< 4	Sonstige degenerative Krankheiten der Basalganglien
G30	< 4	Alzheimer-Krankheit
G31	< 4	Sonstige degenerative Krankheiten des Nervensystems, anderenorts nicht klassifiziert
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie

I11	< 4	Hypertensive Herzkrankheit
I26	< 4	Lungenembolie
I44	< 4	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I49	< 4	Sonstige kardiale Arrhythmien
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I64	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
J15	< 4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K26	< 4	Ulcus duodeni
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K40	< 4	Hernia inguinalis
K44	< 4	Hernia diaphragmatica
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K70	< 4	Alkoholische Leberkrankheit
K80	< 4	Cholelithiasis
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L03	< 4	Phlegmone
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M05	< 4	Seropositive chronische Polyarthritis
M10	< 4	Gicht
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M25	< 4	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M47	< 4	Spondylose
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M70	< 4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
M87	< 4	Knochennekrose
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
N30	< 4	Zystitis
N32	< 4	Sonstige Krankheiten der Harnblase
R13	< 4	Dysphagie
R40	< 4	Somnolenz, Sopor und Koma
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert

R63	< 4	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
R64	< 4	Kachexie
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S52	< 4	Fraktur des Unterarmes
S63	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S70	< 4	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S76	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S83	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S92	< 4	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-550	737	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
9-984	480	Pflegebedürftigkeit
9-401	262	Psychosoziale Interventionen
8-390	182	Lagerungsbehandlung
9-200	141	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
3-200	83	Native Computertomographie des Schädels
9-320	77	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
8-987	26	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-632	24	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-800	23	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-771	22	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
8-192	17	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
3-203	15	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-206	14	Native Computertomographie des Beckens
5-916	14	Temporäre Weichteildeckung
8-561	14	Funktionsorientierte physikalische Therapie
1-440	10	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-933	9	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
3-05e	8	Endosonographie der Blutgefäße
3-220	7	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-225	7	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-513	7	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-895	5	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-017	5	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-190	5	Spezielle Verbandstechniken
1-620	4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-650	4	Diagnostische Koloskopie

5-377	4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-469	4	Andere Operationen am Darm
8-133	4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-930	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-242	< 4	Audiometrie
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-430	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-63a	< 4	Kapselendoskopie des Dünndarms
1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-710	< 4	Ganzkörperplethysmographie
1-770	< 4	Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-053	< 4	Endosonographie des Magens
3-054	< 4	Endosonographie des Duodenums
3-055	< 4	Endosonographie der Gallenwege
3-056	< 4	Endosonographie des Pankreas
3-05a	< 4	Endosonographie des Retroperitonealraumes
3-05x	< 4	Andere Endosonographie
3-202	< 4	Native Computertomographie des Thorax
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-22x	< 4	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
3-601	< 4	Arteriographie der Gefäße des Halses
3-701	< 4	Szintigraphie der Schilddrüse
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-808	< 4	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
5-181	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
5-187	< 4	Plastische Rekonstruktion der gesamten Ohrmuschel
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-572	< 4	Zystostomie
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie

5-857	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-984	< 4	Mikrochirurgische Technik
8-016	< 4	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-018	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-171	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-984	< 4	Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus
8-98g	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
9-500	< 4	Patientenschulung

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,98		Im Rahmen der Bereitschaftsdienste wird die geriatrische Abteilung durch die ärztlichen Mitarbeiter der internistischen Abteilung unterstützt.
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,98		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,98	191,70854	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,81		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,81		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,81	200,26246	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ42	Neurologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF09	Geriatric	

ZF30	Palliativmedizin	
------	------------------	--

B-[1].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
19,23		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
19,23		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
19,23	39,67758	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,77		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,77		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,77	202,38726	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,00	381,50000	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,9		

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,9		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,9	847,77777	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,16		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,16		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,16	4768,75000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[1].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[2] Fachabteilung Klinik für Handchirurgie / plastische Chirurgie

B-[2].1 Name [Klinik für Handchirurgie / plastische Chirurgie]

Fachabteilungsschlüssel:
1551
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
1900	Plastische Operationen

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Tönisvorster Str. 26, 41749 Viersen-Süchteln	http://www.st-irmgardis.de/unsere-kompetenzen/hand-und-plastische-chirurgie/willkommen/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Valérie Stephan	Chefärztin	02162 / 899 - 427	02162 / 899 - 428	sekretariat-hch@stirmgardis.de

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Handchirurgie / plastische Chirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Handchirurgie / plastische Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC00	Vaskularisierter Knochenspan bei Kahnbeinpseudarthrose	

VC25	Transplantationschirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC71	Notfallmedizin	
VD12	Dermatochirurgie	
VD13	Ästhetische Dermatologie	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO14	Endoprothetik	
VO16	Handchirurgie	
VO17	Rheumachirurgie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	

VO21	Traumatologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Handchirurgie / plastische Chirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].5 Fallzahlen [Klinik für Handchirurgie / plastische Chirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

630

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-CM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M18	49	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]
G56	44	Mononeuropathien der oberen Extremität
S62	43	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
C44	41	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
M19	41	Sonstige Arthrose
M72	41	Fibromatosen
S63	39	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Höhe des Handgelenkes und der Hand
L03	36	Phlegmone
S66	33	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
M65	22	Synovitis und Tenosynovitis
M89	21	Sonstige Knochenkrankheiten
S64	17	Verletzung von Nerven in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S68	16	Traumatische Amputation an Handgelenk und Hand
L72	12	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
M12	10	Sonstige näher bezeichnete Arthropathien

M15	10	Polyarthrose
S61	8	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
T84	8	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
D17	7	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
L02	7	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
M24	7	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M67	6	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
D16	5	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
L90	5	Atrophische Hautkrankheiten
M06	5	Sonstige chronische Polyarthritiden
M25	5	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M84	5	Veränderungen der Knochenkontinuität
C49	4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
L40	4	Psoriasis
M77	4	Sonstige Enthesopathien
M86	4	Osteomyelitis
S52	4	Fraktur des Unterarmes
S54	4	Verletzung von Nerven in Höhe des Unterarmes
C76	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Lokalisationen
D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom
D22	< 4	Melanozytennävus
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E65	< 4	Lokalisierte Adipositas
E88	< 4	Sonstige Stoffwechselstörungen
H02	< 4	Sonstige Affektionen des Augenlides
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
L57	< 4	Hautveränderungen durch chronische Exposition gegenüber nichtionisierender Strahlung
L60	< 4	Krankheiten der Nägel
L73	< 4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M05	< 4	Seropositive chronische Polyarthritiden
M10	< 4	Gicht
M20	< 4	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M60	< 4	Myositis
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M85	< 4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
M93	< 4	Sonstige Osteochondropathien
M94	< 4	Sonstige Knorpelkrankheiten
M96	< 4	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
N76	< 4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
Q78	< 4	Sonstige Osteochondrodysplasien
Q79	< 4	Angeborene Fehlbildungen des Muskel-Skelett-Systems, anderenorts nicht klassifiziert
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
R57	< 4	Schock, anderenorts nicht klassifiziert

S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S04	< 4	Verletzung von Hirnnerven
S53	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S55	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Unterarmes
S56	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes
S60	< 4	Oberflächliche Verletzung des Handgelenkes und der Hand
S65	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S96	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Knöchels und des Fußes
T20	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Kopfes und des Halses
T70	< 4	Schäden durch Luft- und Wasserdruck
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T87	< 4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-984	160	Mikrochirurgische Technik
5-840	132	Operationen an Sehnen der Hand
5-849	120	Andere Operationen an der Hand
5-895	110	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-845	94	Synovialektomie an der Hand
8-919	94	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-056	76	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-811	76	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-903	53	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-782	49	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-786	48	Osteosyntheseverfahren
5-842	43	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-841	41	Operationen an Bändern der Hand
5-846	41	Arthrodesen an Gelenken der Hand
5-785	39	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-824	38	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-844	36	Operation an Gelenken der Hand
5-86a	34	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
5-796	33	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-787	30	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	30	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-983	29	Reoperation
5-902	27	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-916	25	Temporäre Weichteildeckung
8-988	25	Spezielle Komplexbehandlung der Hand

5-847	22	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-901	22	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-892	20	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
9-984	20	Pflegebedürftigkeit
5-898	19	Operationen am Nagelorgan
8-930	18	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-857	16	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-863	16	Amputation und Exartikulation Hand
5-044	15	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-800	14	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-041	13	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-810	13	Arthroskopische Gelenkoperation
8-910	10	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-855	9	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
5-911	9	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
5-045	8	interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-807	8	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
8-020	8	Therapeutische Injektion
8-179	8	Andere therapeutische Spülungen
5-780	7	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-781	7	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-790	7	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-795	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-825	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-388	6	Naht von Blutgefäßen
5-784	5	Knochen transplantation und -transposition
5-896	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-191	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-181	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
5-389	4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5-843	4	Operationen an Muskeln der Hand
5-851	4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-852	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-894	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-178	4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
8-200	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-915	4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-996	< 4	Anwendung eines 3D-Bildwandlers
5-046	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, sekundär
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-096	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider

5-182	< 4	Resektion der Ohrmuschel
5-186	< 4	Plastische Rekonstruktion von Teilen der Ohrmuschel
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-217	< 4	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase
5-382	< 4	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
5-386	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-778	< 4	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht
5-79b	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-808	< 4	Arthrodese
5-819	< 4	Andere arthroskopische Operationen
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-854	< 4	Rekonstruktion von Sehnen
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-860	< 4	Replantation obere Extremität
5-899	< 4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-904	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle
5-905	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle
5-907	< 4	Revision einer Hautplastik
5-908	< 4	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel
5-927	< 4	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
5-931	< 4	Art des verwendeten Knochenersatz- und Osteosynthesematerials
5-935	< 4	Verwendung von beschichtetem Osteosynthesematerial
5-981	< 4	Versorgung bei Mehrfachverletzung
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-011	< 4	Intrathekale und intraventrikuläre Applikation von Medikamenten durch Medikamentenpumpen
8-171	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung
8-401	< 4	Extension durch Knochendrahtung (Kirschner-Draht)
8-550	< 4	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
8-640	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-916	< 4	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	-----------------------	-------------------------

AM04	<p>Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Transplantationschirurgie (VC25) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) • Spezialsprechstunde (VC58) • Amputationschirurgie (VC63) • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) • Arthroskopische Operationen (VC66) • Verbrennungschirurgie (VC69) • Dermatochirurgie (VD12) • Ästhetische Dermatologie (VD13) • Wundheilungsstörungen (VD20) • Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) • Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) • Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) • Endoprothetik (VO14) • Handchirurgie (VO16) • Rheumachirurgie (VO17) • Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) • Traumatologie (VO21) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Native Sonographie (VR02) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) 	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) 	

		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) • Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) • Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02) • Rheumachirurgie (VO17) • Endoprothetik (VO14) • Traumatologie (VO21) • Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) • Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) • Transplantationschirurgie (VC25) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Amputationschirurgie (VC63) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Handchirurgie (VO16) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Verbrennungschirurgie (VC69) • Arthroskopische Operationen (VC66) • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) • Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) • Ästhetische Dermatologie (VD13) • Spezialsprechstunde (VC58) • Wundheilungsstörungen (VD20) • Dermatochirurgie (VD12) • Native Sonographie (VR02) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)	<ul style="list-style-type: none"> • Transplantationschirurgie (VC25) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von 	

		<ul style="list-style-type: none"> • Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) • Spezialsprechstunde (VC58) • Amputationschirurgie (VC63) • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) • Arthroskopische Operationen (VC66) • Verbrennungschirurgie (VC69) • Dermatochirurgie (VD12) • Ästhetische Dermatologie (VD13) • Wundheilungsstörungen (VD20) • Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) • Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) • Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) • Endoprothetik (VO14) • Handchirurgie (VO16) • Rheumachirurgie (VO17) • Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) • Traumatologie (VO21) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Native Sonographie (VR02) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) 	
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Transplantationschirurgie (VC25) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) 	Im Rahmen der Schwerstverletztenversorgung in Kombination mit der Handchirurgie

			<ul style="list-style-type: none"> • Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) • Spezialsprechstunde (VC58) • Amputationschirurgie (VC63) • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) • Arthroskopische Operationen (VC66) • Verbrennungschirurgie (VC69) • Dermatochirurgie (VD12) • Ästhetische Dermatologie (VD13) • Wundheilungsstörungen (VD20) • Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) • Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) • Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) • Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) • Endoprothetik (VO14) • Handchirurgie (VO16) • Rheumachirurgie (VO17) • Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) • Traumatologie (VO21) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Native Sonographie (VR02) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Traumatologie (VO21) • Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) • Native Sonographie (VR02) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02) • Rheumachirurgie (VO17) • Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) • Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes 	

			(VO08) <ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) • Dermatochirurgie (VD12) • Verbrennungschirurgie (VC69) • Ästhetische Dermatologie (VD13) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) • Wundheilungsstörungen (VD20) • Arthroskopische Operationen (VC66) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Transplantationschirurgie (VC25) • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Spezialsprechstunde (VC58) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) • Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) • Amputationschirurgie (VC63) • Handchirurgie (VO16) 	
--	--	--	---	--

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-056	135	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-840	128	Operationen an Sehnen der Hand
5-849	123	Andere Operationen an der Hand
5-787	42	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-811	30	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-903	24	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
1-502	20	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-842	19	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-841	17	Operationen an Bändern der Hand
5-041	13	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-790	13	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-796	9	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-812	9	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken

5-851	8	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-898	8	Operationen am Nagelorgan
5-845	7	Synovialektomie an der Hand
5-846	4	Arthrodesen an Gelenken der Hand
5-188	< 4	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-217	< 4	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation
5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-905	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle
5-909	< 4	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,66		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,66		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,31		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,35	466,66666	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,50		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,50		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,20		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,30	484,61538	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF12	Handchirurgie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF29	Orthopädische Rheumatologie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[2].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,13		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,13		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,64		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,49	140,31180	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,57		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,57		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,36		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,21	3000,00000	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,10		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,10		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,05		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,05	12600,00000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[3] Fachabteilung Klinik für Innere Medizin

B-[3].1 Name [Klinik für Innere Medizin]

Fachabteilungsschlüssel:
0100
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
0103	innere Medizin/Schwerpunkt Kardiologie
0105	innere Medizin/Schwerpunkt Hämatologie und internistische Onkologie
0106	innere Medizin/Schwerpunkt Endokrinologie
0107	innere Medizin/Schwerpunkt Gastroenterologie
0153	innere Medizin/Schwerpunkt Diabetes

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Tönisvorster Str. 26, 41749 Viersen-Süchteln	http://www.st-irmgardis.de/unsere-kompetenzen/innere-medizin/willkommen/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Ulrich Bauser	Chefarzt	02162 / 899 - 301	02162 / 899 - 314	sekretariat-im@st-irmgardis.de

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI26	Naturheilkunde	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	

VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI34	Elektrophysiologie	
VI35	Endoskopie	z. B. auch Kapselendoskopie, 24h-Notfallbereitschaft, Ermächtigung zur Früherkennungskoloskopie
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	in Kooperation
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VX00	Diagnostik und Therapie onkologischer und hämatologischer Krankheitsbilder	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Innere Medizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].5 Fallzahlen [Klinik für Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl:

2817

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I10	176	Essentielle (primäre) Hypertonie
I50	140	Herzinsuffizienz
F10	123	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
K29	113	Gastritis und Duodenitis
J44	110	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J18	92	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
R55	84	Synkope und Kollaps
N39	82	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
I48	77	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
K56	74	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
A09	72	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
E11	60	Diabetes mellitus, Typ 2
E86	60	Volumenmangel
K57	53	Divertikulose des Darmes
R07	44	Hals- und Brustschmerzen
I21	38	Akuter Myokardinfarkt
J20	36	Akute Bronchitis
J22	32	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
A04	30	Sonstige bakterielle Darminfektionen
I95	28	Hypotonie
R10	28	Bauch- und Beckenschmerzen
D50	27	Eisenmangelanämie
F19	25	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
B99	24	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
I26	24	Lungenembolie
K25	23	Ulcus ventriculi
K85	23	Akute Pankreatitis
R42	23	Schwindel und Taumel
K59	22	Sonstige funktionelle Darmstörungen
A41	21	Sonstige Sepsis
I11	21	Hypertensive Herzkrankheit
K92	21	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
A08	19	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
G45	19	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
K52	19	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
C34	18	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
N17	17	Akutes Nierenversagen
I80	16	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
R11	16	Übelkeit und Erbrechen
D64	15	Sonstige Anämien
K80	14	Cholelithiasis
C20	13	Bösartige Neubildung des Rektums
G40	13	Epilepsie
I49	13	Sonstige kardiale Arrhythmien

K70	13	Alkoholische Leberkrankheit
R06	13	Störungen der Atmung
C25	12	Bösartige Neubildung des Pankreas
K26	12	Ulcus duodeni
A46	11	Erysipel [Wundrose]
C85	11	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
I20	11	Angina pectoris
I47	11	Paroxysmale Tachykardie
I64	11	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
K50	11	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
M54	11	Rückenschmerzen
T88	11	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
G58	10	Sonstige Mononeuropathien
H81	10	Störungen der Vestibularfunktion
I44	10	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
T50	10	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
T78	10	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
C18	9	Bösartige Neubildung des Kolons
J06	9	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J69	9	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K21	9	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K22	9	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K64	9	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K74	9	Fibrose und Zirrhose der Leber
F45	8	Somatoforme Störungen
I25	8	Chronische ischämische Herzkrankheit
I63	8	Hirninfarkt
K51	8	Colitis ulcerosa
S06	8	Intrakranielle Verletzung
T43	8	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
I99	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krankheiten des Kreislaufsystems
J96	7	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K31	7	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
M47	7	Spondylose
M79	7	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
R40	7	Somnolenz, Sopor und Koma
R63	7	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
T18	7	Fremdkörper im Verdauungstrakt
C16	6	Bösartige Neubildung des Magens
C61	6	Bösartige Neubildung der Prostata
D62	6	Akute Blutungsanämie
G20	6	Primäres Parkinson-Syndrom
I42	6	Kardiomyopathie
I67	6	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
J15	6	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert

J45	6	Asthma bronchiale
K55	6	Gefäßkrankheiten des Darmes
N20	6	Nieren- und Ureterstein
C22	5	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C78	5	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C90	5	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
I35	5	Nichtrheumatische Aortenklappenkrankheiten
I83	5	Varizen der unteren Extremitäten
J84	5	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
K44	5	Hernia diaphragmatica
K62	5	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
N18	5	Chronische Nierenkrankheit
T42	5	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
Z03	5	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
B02	4	Zoster [Herpes zoster]
D37	4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D38	4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
F11	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
F41	4	Andere Angststörungen
I71	4	Aortenaneurysma und -dissektion
I85	4	Ösophagusvarizen
J03	4	Akute Tonsillitis
K66	4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K83	4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
M19	4	Sonstige Arthrose
R00	4	Störungen des Herzschlages
R50	4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R53	4	Unwohlsein und Ermüdung
T40	4	Vergiftung durch Betäubungsmittel und Psychodysleptika [Halluzinogene]
A02	< 4	Sonstige Salmonelleninfektionen
A05	< 4	Sonstige bakteriell bedingte Lebensmittelvergiftungen, anderenorts nicht klassifiziert
A07	< 4	Sonstige Darmkrankheiten durch Protozoen
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A48	< 4	Sonstige bakterielle Krankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
A69	< 4	Sonstige Spirochäteninfektionen
B25	< 4	Zytomegalie
B27	< 4	Infektiöse Mononukleose
B34	< 4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
B36	< 4	Sonstige oberflächliche Mykosen
B37	< 4	Kandidose
B44	< 4	Aspergillose
C10	< 4	Bösartige Neubildung des Oropharynx
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege

C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C53	< 4	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C71	< 4	Bösartige Neubildung des Gehirns
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C83	< 4	Nicht follikuläres Lymphom
C91	< 4	Lymphatische Leukämie
C92	< 4	Myeloische Leukämie
D12	< 4	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
D13	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
D41	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Harnorgane
D43	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Gehirns und des Zentralnervensystems
D46	< 4	Myelodysplastische Syndrome
D47	< 4	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D51	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie
D52	< 4	Folsäure-Mangelanämie
D59	< 4	Erworbene hämolytische Anämien
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
D68	< 4	Sonstige Koagulopathien
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E06	< 4	Thyreoiditis
E10	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1
E13	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus
E16	< 4	Sonstige Störungen der inneren Sekretion des Pankreas
E53	< 4	Mangel an sonstigen Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes
E58	< 4	Alimentärer Kalziummangel
E73	< 4	Laktoseintoleranz
E87	< 4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
E88	< 4	Sonstige Stoffwechselstörungen
F05	< 4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F06	< 4	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
F12	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide
F13	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F14	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain
F20	< 4	Schizophrenie
F22	< 4	Anhaltende wahnhaftige Störungen
F25	< 4	Schizoaffektive Störungen
F32	< 4	Depressive Episode
F33	< 4	Rezidivierende depressive Störung
F43	< 4	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen

F48	< 4	Andere neurotische Störungen
F50	< 4	Essstörungen
F55	< 4	Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen
G04	< 4	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
G06	< 4	Intrakranielle und intraspinale Abszesse und Granulome
G12	< 4	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G30	< 4	Alzheimer-Krankheit
G43	< 4	Migräne
G47	< 4	Schlafstörungen
G51	< 4	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G61	< 4	Polyneuritis
G62	< 4	Sonstige Polyneuropathien
G70	< 4	Myasthenia gravis und sonstige neuromuskuläre Krankheiten
G90	< 4	Krankheiten des autonomen Nervensystems
H57	< 4	Sonstige Affektionen des Auges und der Augenanhangsgebilde
H60	< 4	Otitis externa
H65	< 4	Nichteitrige Otitis media
H66	< 4	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
H70	< 4	Mastoiditis und verwandte Zustände
I13	< 4	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit
I24	< 4	Sonstige akute ischämische Herzkrankheit
I30	< 4	Akute Perikarditis
I31	< 4	Sonstige Krankheiten des Perikards
I40	< 4	Akute Myokarditis
I45	< 4	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
I46	< 4	Herzstillstand
I51	< 4	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I74	< 4	Arterielle Embolie und Thrombose
I78	< 4	Krankheiten der Kapillaren
I81	< 4	Pfortaderthrombose
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
J00	< 4	Akute Rhinopharyngitis [Erkältungsschnupfen]
J05	< 4	Akute obstruktive Laryngitis [Krupp] und Epiglottitis
J09	< 4	Grippe durch zoonotische oder pandemische nachgewiesene Influenzaviren
J10	< 4	Grippe durch saisonale nachgewiesene Influenzaviren
J11	< 4	Grippe, Viren nicht nachgewiesen
J21	< 4	Akute Bronchiolitis
J32	< 4	Chronische Sinusitis
J35	< 4	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel

J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J46	< 4	Status asthmaticus
J81	< 4	Lungenödem
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
J98	< 4	Sonstige Krankheiten der Atemwege
K12	< 4	Stomatitis und verwandte Krankheiten
K14	< 4	Krankheiten der Zunge
K20	< 4	Ösophagitis
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni
K30	< 4	Funktionelle Dyspepsie
K43	< 4	Hernia ventralis
K58	< 4	Reizdarmsyndrom
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K71	< 4	Toxische Leberkrankheit
K72	< 4	Leberversagen, anderenorts nicht klassifiziert
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
K81	< 4	Cholezystitis
K90	< 4	Intestinale Malabsorption
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L03	< 4	Phlegmone
L23	< 4	Allergische Kontaktdermatitis
L30	< 4	Sonstige Dermatitis
L53	< 4	Sonstige erythematöse Krankheiten
L56	< 4	Sonstige akute Hautveränderungen durch Ultraviolettstrahlen
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M10	< 4	Gicht
M17	< 4	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
N00	< 4	Akutes nephritisches Syndrom
N02	< 4	Rezidivierende und persistierende Hämaturie
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N11	< 4	Chronische tubulointerstitielle Nephritis
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N15	< 4	Sonstige tubulointerstitielle Nierenkrankheiten
N19	< 4	Nicht näher bezeichnete Niereninsuffizienz
N23	< 4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N28	< 4	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N30	< 4	Zystitis
N40	< 4	Prostatahyperplasie
N41	< 4	Entzündliche Krankheiten der Prostata
N72	< 4	Entzündliche Krankheit der Cervix uteri
N82	< 4	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
R13	< 4	Dysphagie

R17	< 4	Gelbsucht, nicht näher bezeichnet
R20	< 4	Sensibilitätsstörungen der Haut
R21	< 4	Hautausschlag und sonstige unspezifische Hauteruptionen
R25	< 4	Abnorme unwillkürliche Bewegungen
R29	< 4	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R31	< 4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
R41	< 4	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
R45	< 4	Symptome, die die Stimmung betreffen
R51	< 4	Kopfschmerz
R54	< 4	Senilität
R56	< 4	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
R60	< 4	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
R64	< 4	Kachexie
R91	< 4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Lunge
S00	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S37	< 4	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S43	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S72	< 4	Fraktur des Femurs
T14	< 4	Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
T17	< 4	Fremdkörper in den Atemwegen
T39	< 4	Vergiftung durch nichtopioidhaltige Analgetika, Antipyretika und Antirheumatika
T45	< 4	Vergiftung durch primär systemisch und auf das Blut wirkende Mittel, anderenorts nicht klassifiziert
T46	< 4	Vergiftung durch primär auf das Herz-Kreislaufsystem wirkende Mittel
T54	< 4	Toxische Wirkung von ätzenden Substanzen
T55	< 4	Toxische Wirkung von Seifen und Detergenzien
T58	< 4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
T59	< 4	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches
T61	< 4	Toxische Wirkung schädlicher Substanzen, die mit essbaren Meerestieren aufgenommen wurden
T63	< 4	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
T65	< 4	Toxische Wirkung sonstiger und nicht näher bezeichneter Substanzen
T75	< 4	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T83	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
Z43	< 4	Versorgung künstlicher Körperöffnungen

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
-----------------	---------	-------------------------

9-984	658	Pflegebedürftigkeit
1-632	579	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-930	498	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-933	433	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
1-440	391	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-200	373	Native Computertomographie des Schädels
1-650	312	Diagnostische Koloskopie
3-225	271	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-222	177	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-05e	173	Endosonographie der Blutgefäße
8-800	127	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-390	117	Lagerungsbehandlung
1-444	112	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	75	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
9-200	73	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-513	70	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-831	65	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-220	62	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-469	51	Andere Operationen am Darm
9-401	50	Psychosoziale Interventionen
8-987	48	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-056	44	Endosonographie des Pankreas
3-052	42	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-706	33	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-710	32	Ganzkörperplethysmographie
8-640	32	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-620	29	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-055	29	Endosonographie der Gallenwege
3-207	29	Native Computertomographie des Abdomens
5-377	28	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
8-152	27	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-701	27	Einfache endotracheale Intubation
3-053	26	Endosonographie des Magens
3-054	25	Endosonographie des Duodenums
3-05a	24	Endosonographie des Retroperitonealraumes
5-449	23	Andere Operationen am Magen
8-179	22	Andere therapeutische Spülungen
1-640	19	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-844	19	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
5-482	19	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
1-480	18	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-651	18	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-202	17	Native Computertomographie des Thorax
3-228	16	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
1-642	15	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege

3-031	15	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
5-433	15	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
8-133	15	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
3-051	14	Endosonographie des Ösophagus
5-399	14	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-631	13	Diagnostische Ösophagogastroskopie
3-203	13	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
1-447	12	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
8-812	12	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-429	11	Andere Operationen am Ösophagus
1-445	10	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
1-853	10	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
1-654	9	Diagnostische Rektoskopie
8-100	9	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-771	9	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-016	8	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-153	8	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-192	8	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-547	8	Andere Immuntherapie
1-653	7	Diagnostische Proktoskopie
3-058	7	Endosonographie des Rektums
3-206	7	Native Computertomographie des Beckens
6-001	7	Applikation von Medikamenten, Liste 1
8-191	7	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
1-430	6	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-63a	6	Kapselendoskopie des Dünndarms
5-422	6	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-900	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-120	6	Magenspülung
8-144	6	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-98g	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
1-207	5	Elektroenzephalographie (EEG)
1-442	5	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
3-221	5	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-22x	5	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
5-431	5	Gastrostomie
5-489	5	Andere Operation am Rektum
1-426	4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-790	4	Kardiorespiratorische Polysomnographie
3-223	4	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-24x	4	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
3-800	4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
8-018	4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-910	4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie

1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-242	< 4	Audiometrie
1-265	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-273	< 4	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-276	< 4	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme
1-408	< 4	Endosonographische Biopsie an endokrinen Organen
1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-425	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus
1-432	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-441	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
1-446	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am unteren Verdauungstrakt
1-448	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System
1-449	< 4	Andere Biopsie ohne Inzision an anderen Verdauungsorganen
1-491	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Muskeln und Weichteilen
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
1-635	< 4	Diagnostische Jejunoskopie
1-641	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
1-656	< 4	Kapselendoskopie des Kolons
1-712	< 4	Spiroergometrie
1-760	< 4	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
1-791	< 4	Kardiorespiratorische Polygraphie
1-843	< 4	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-030	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-035	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-050	< 4	Endosonographie von Mundhöhle und Hypopharynx
3-05b	< 4	Endosonographie der Harnblase und der Urethra
3-05c	< 4	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane
3-05x	< 4	Andere Endosonographie
3-138	< 4	Gastrographie
3-13d	< 4	Urographie
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
3-224	< 4	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-227	< 4	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-70b	< 4	Resorptions- und Exkretionstests mit Radionukliden
3-721	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens
3-733	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) des Skelettsystems
3-73x	< 4	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses

3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-843	< 4	Magnetresonanztomographie [MRCP]
3-990	< 4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-345	< 4	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]
5-357	< 4	Operationen bei kongenitalen Gefäßanomalien
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-470	< 4	Appendektomie
5-529	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang
5-572	< 4	Zystostomie
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
6-003	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3
6-007	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7
8-017	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-101	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision
8-121	< 4	Darmspülung
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-147	< 4	Therapeutische Drainage von Harnorganen
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-542	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie
8-543	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-550	< 4	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
8-642	< 4	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-714	< 4	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen
8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-837	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
8-83d	< 4	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
9-320	< 4	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
9-981	< 4	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05) • Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06) • Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) • Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09) • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Native Sonographie (VR02) • Eindimensionale Dopplersonographie (VR03) • Duplexsonographie (VR04) • Sonographie mit Kontrastmittel (VR05) • Endosonographie (VR06) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) • Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12) • Diagnostik und Therapie onkologischer und hämatologischer Krankheitsbilder (VX00) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> • Eindimensionale Dopplersonographie (VR03) • Duplexsonographie (VR04) • Native Sonographie (VR02) • Endosonographie (VR06) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Sonographie mit Kontrastmittel (VR05) • Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43) • Diagnostik und Therapie onkologischer 	

			und hämatologischer Krankheitsbilder (VX00) <ul style="list-style-type: none"> • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14) • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04) • Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) • Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) • Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) • Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01) • Diagnostik und Therapie onkologischer und hämatologischer Krankheitsbilder (VX00) • Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18) • Sonographie mit Kontrastmittel (VR05) • Endosonographie (VR06) • Native Sonographie (VR02) • Duplexsonographie (VR04) • Eindimensionale Dopplersonographie (VR03) • Endoskopie (VI35) 	

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	643	Diagnostische Koloskopie
1-444	269	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	179	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-378	16	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,85		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,85		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,77		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
11,08	254,24187	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,70		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,70		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,78		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,92	572,56097	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	
AQ23	Innere Medizin	
AQ25	Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie	
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	
AQ63	Allgemeinmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF37	Rehabilitationswesen	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
28,14		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
28,14		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
28,14	100,10660	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,74		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,74		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,74	3806,75675	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,66		

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,66		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,66	4268,18181	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,64		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,64		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,64	1717,68292	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ18	Pflege in der Endoskopie	
PQ20	Praxisanleitung	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[4] Fachabteilung Anästhesie (in Kooperation mit dem AKH Viersen)

B-[4].1 Name [Anästhesie (in Kooperation mit dem AKH Viersen)]

Fachabteilungsschlüssel:
3700
Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Hoserkirchweg 63, 41747 Viersen	

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Peter Gretenkort	Chefarzt	02162 / 482 - 1459		anaesthesie@akh-viersen.de

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Anästhesie (in Kooperation mit dem AKH Viersen)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Anästhesie (in Kooperation mit dem AKH Viersen)	Kommentar / Erläuterung
VX00	Alle heute gängigen Narkoseverfahren	

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Anästhesie (in Kooperation mit dem AKH Viersen)]

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen [Anästhesie (in Kooperation mit dem AKH Viersen)]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

Kommentar / Erläuterung:

Keine bettenführende Abteilung.

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,58		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,42		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,58		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,42		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentlichetarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	

B-[4].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[5] Fachabteilung Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie sowie Orthopädie / Unfallchirurgie und Proktologie

B-[5].1 Name [Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie sowie Orthopädie / Unfallchirurgie und Proktologie]

Fachabteilungsschlüssel:
1500
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
1516	Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Unfallchirurgie
1523	Chirurgie/Schwerpunkt Orthopädie
3757	Viszeralchirurgie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Tönisvorster Str. 26, 41749 Viersen-Süchteln	http://www.st-irmgardis.de/unsere-kompetenzen/allgemein-und-viszeralchirurgie/willkommen/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Kai Platte	Chefarzt / ärztlicher Direktor	02162 / 899 - 401	02162 / 899 - 403	sekretariat-ch@st-irmgardis.de
Dr.med. Christian Macey	Chefarzt	02162 / 899 - 401	02162 / 899 - 403	sekretariat-ch@st-irmgardis.de

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie sowie Orthopädie / Unfallchirurgie und Proktologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie sowie Orthopädie / Unfallchirurgie und Proktologie	Kommentar / Erläuterung
VC21	Endokrine Chirurgie	Schwerpunkt: Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsenchirurgie
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Schwerpunkt: Hernienchirurgie und Koloproktologie
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Schwerpunkt: gutartige Erkrankungen
VC24	Tumorchirurgie	Schwerpunkt: Magen-Darm-Trakt
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Single-Port-Chirurgie (nur ein zentraler Zugang)
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC71	Notfallmedizin	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	

VO13	Spezialsprechstunde	
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR06	Endosonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie sowie Orthopädie / Unfallchirurgie und Proktologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].5 Fallzahlen [Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie sowie Orthopädie / Unfallchirurgie und Proktologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1895

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	168	Intrakranielle Verletzung
S52	89	Fraktur des Unterarmes
K80	88	Cholelithiasis
K40	78	Hernia inguinalis

K56	68	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
S42	66	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S82	61	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
M54	59	Rückenschmerzen
S72	59	Fraktur des Femurs
K64	49	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
L02	49	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
K35	41	Akute Appendizitis
S22	41	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S32	36	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S92	30	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
K57	27	Divertikulose des Darmes
K59	27	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K61	27	Abszess in der Anal- und Rektalregion
S43	26	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
K42	25	Hernia umbilicalis
M70	25	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
S30	24	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
L05	23	Pilonidalzyste
M75	23	Schulterläsionen
L03	22	Phlegmone
M23	22	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
M51	21	Sonstige Bandscheibenschäden
S20	21	Oberflächliche Verletzung des Thorax
C18	20	Bösartige Neubildung des Kolons
K43	18	Hernia ventralis
K62	18	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
L72	17	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
R10	17	Bauch- und Beckenschmerzen
S80	17	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S70	16	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S83	16	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
E11	13	Diabetes mellitus, Typ 2
K29	12	Gastritis und Duodenitis
A09	11	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K60	11	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
M25	11	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S13	11	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
A46	10	Erysipel [Wundrose]
K81	10	Cholezystitis
L89	10	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M77	9	Sonstige Enthesopathien
S40	9	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
T81	9	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
K36	8	Sonstige Appendizitis

M19	7	Sonstige Arthrose
N20	7	Nieren- und Ureterstein
S46	7	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
T84	7	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
C20	6	Bösartige Neubildung des Rektums
J93	6	Pneumothorax
K66	6	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
M17	6	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M47	6	Spondylose
M79	6	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
S00	6	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S86	6	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
T59	6	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches
A41	5	Sonstige Sepsis
K41	5	Hernia femoralis
K63	5	Sonstige Krankheiten des Darmes
K65	5	Peritonitis
M71	5	Sonstige Bursopathien
E04	4	Sonstige nichttoxische Struma
F10	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
G58	4	Sonstige Mononeuropathien
K25	4	Ulcus ventriculi
K50	4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K91	4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
M16	4	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M67	4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M80	4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M86	4	Osteomyelitis
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
S27	4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
A04	< 4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A49	< 4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C34	< 4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C40	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels der Extremitäten
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes

D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom
D23	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
D35	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter endokriner Drüsen
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E10	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1
E86	< 4	Volumenmangel
E87	< 4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
G03	< 4	Meningitis durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
G95	< 4	Sonstige Krankheiten des Rückenmarkes
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I25	< 4	Chronische ischämische Herzkrankheit
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I49	< 4	Sonstige kardiale Arrhythmien
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I63	< 4	Hirninfarkt
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
I70	< 4	Atherosklerose
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
I88	< 4	Unspezifische Lymphadenitis
J44	< 4	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J45	< 4	Asthma bronchiale
J86	< 4	Pyothorax
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
J95	< 4	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K26	< 4	Ulcus duodeni
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni
K31	< 4	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenum
K37	< 4	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
K44	< 4	Hernia diaphragmatica
K51	< 4	Colitis ulcerosa
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
K82	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
K85	< 4	Akute Pankreatitis
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
L04	< 4	Akute Lymphadenitis
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L60	< 4	Krankheiten der Nägel

L73	< 4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
L90	< 4	Atrophische Hautkrankheiten
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M10	< 4	Gicht
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M15	< 4	Polyarthrose
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
M61	< 4	Kalzifikation und Ossifikation von Muskeln
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M72	< 4	Fibromatosen
M81	< 4	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
N12	< 4	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N28	< 4	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N76	< 4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
R00	< 4	Störungen des Herzschlages
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R19	< 4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
R55	< 4	Synkope und Kollaps
R58	< 4	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
R60	< 4	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S17	< 4	Zerquetschung des Halses
S21	< 4	Offene Wunde des Thorax
S23	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern im Bereich des Thorax
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S49	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
S50	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterarmes
S51	< 4	Offene Wunde des Unterarmes
S53	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S56	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes
S60	< 4	Oberflächliche Verletzung des Handgelenkes und der Hand
S61	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S64	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe des Handgelenkes und der Hand

S69	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
S73	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S76	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
S90	< 4	Oberflächliche Verletzung der Knöchelregion und des Fußes
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T00	< 4	Oberflächliche Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen
T09	< 4	Sonstige Verletzungen der Wirbelsäule und des Rumpfes, Höhe nicht näher bezeichnet
T14	< 4	Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
T75	< 4	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T80	< 4	Komplikationen nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-984	257	Pflegebedürftigkeit
8-930	214	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-225	127	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-390	115	Lagerungsbehandlung
5-787	104	Entfernung von Osteosynthesematerial
1-650	102	Diagnostische Koloskopie
3-200	102	Native Computertomographie des Schädels
5-511	102	Cholezystektomie
5-790	96	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-794	91	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-530	80	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-894	76	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
3-203	75	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-800	66	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-493	63	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
8-179	63	Andere therapeutische Spülungen
8-831	60	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-916	56	Temporäre Weichteildeckung
1-632	55	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-900	54	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-932	52	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-470	48	Appendektomie
5-490	47	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-895	47	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
3-206	43	Native Computertomographie des Beckens

5-455	43	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-534	42	Verschluss einer Hernia umbilicalis
3-205	41	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
8-931	41	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-812	39	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
5-859	38	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
1-440	36	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-839	32	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-469	30	Andere Operationen am Darm
5-810	29	Arthroskopische Gelenkoperation
5-820	29	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
9-200	28	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-444	27	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-492	26	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-793	25	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-896	25	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
3-202	23	Native Computertomographie des Thorax
3-05e	22	Endosonographie der Blutgefäße
8-201	22	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-814	21	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
8-910	21	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-987	20	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-222	19	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-796	19	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
8-919	19	Komplexe Akutschmerzbehandlung
1-654	18	Diagnostische Rektoskopie
8-190	18	Spezielle Verbandstechniken
9-401	17	Psychosoziale Interventionen
3-207	16	Native Computertomographie des Abdomens
5-811	16	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-452	14	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-653	13	Diagnostische Proktoskopie
5-491	13	Operative Behandlung von Analfisteln
5-536	13	Verschluss einer Narbenhernie
5-897	13	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-454	12	Resektion des Dünndarmes
5-482	12	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-399	11	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-855	11	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnensehne
3-802	10	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-806	10	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-513	10	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-892	10	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-144	10	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-701	9	Einfache endotracheale Intubation

3-220	8	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-785	8	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-792	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-813	8	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-865	8	Amputation und Exartikulation Fuß
5-795	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-79b	7	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-852	7	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-148	7	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-706	7	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-069	6	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-531	6	Verschluss einer Hernia femoralis
5-79a	6	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
1-844	5	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
5-063	5	Thyreoidektomie
5-484	5	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
5-535	5	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-545	5	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-805	5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
8-191	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-200	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
1-266	4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-620	4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-052	4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-24x	4	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
3-805	4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-465	4	Rückverlagerung eines doppeläufigen Enterostomas
5-539	4	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-782	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-850	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-851	4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
8-133	4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-771	4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-812	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-933	4	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
1-207	< 4	Elektroenzephalographie (EEG)
1-430	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-480	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-551	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-710	< 4	Ganzkörperplethysmographie

1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-055	< 4	Endosonographie der Gallenwege
3-056	< 4	Endosonographie des Pankreas
3-058	< 4	Endosonographie des Rektums
3-05a	< 4	Endosonographie des Retroperitonealraumes
3-05b	< 4	Endosonographie der Harnblase und der Urethra
3-05c	< 4	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane
3-05x	< 4	Andere Endosonographie
3-13c	< 4	Cholangiographie
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-22x	< 4	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-808	< 4	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-841	< 4	Magnetresonanztomographie
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-059	< 4	Andere Operationen an Nerven und Ganglien
5-061	< 4	Hemithyreoidektomie
5-062	< 4	Andere partielle Schilddrüsenresektion
5-067	< 4	Parathyreoidektomie
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-343	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand
5-345	< 4	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]
5-347	< 4	Operationen am Zwerchfell
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-413	< 4	Splenektomie
5-429	< 4	Andere Operationen am Ösophagus
5-431	< 4	Gastrostomie
5-436	< 4	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion)
5-437	< 4	(Totale) Gastrektomie
5-445	< 4	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]
5-448	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen
5-449	< 4	Andere Operationen am Magen

5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-462	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes
5-471	< 4	Simultane Appendektomie
5-485	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung
5-486	< 4	Rekonstruktion des Rektums
5-489	< 4	Andere Operation am Rektum
5-496	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates
5-499	< 4	Andere Operationen am Anus
5-501	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-519	< 4	Andere Operationen an Gallenblase und Gallengängen
5-538	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-542	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-543	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-547	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
5-549	< 4	Andere Bauchoperationen
5-572	< 4	Zystostomie
5-579	< 4	Andere Operationen an der Harnblase
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis
5-652	< 4	Ovariectomie
5-659	< 4	Andere Operationen am Ovar
5-779	< 4	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-781	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-786	< 4	Osteosyntheseverfahren
5-791	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-797	< 4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-806	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-807	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-809	< 4	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen
5-819	< 4	Andere arthroskopische Operationen
5-83b	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-856	< 4	Rekonstruktion von Faszien
5-864	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-866	< 4	Revision eines Amputationsgebietes
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-899	< 4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-91a	< 4	Andere Operationen an Haut und Unterhaut
5-981	< 4	Versorgung bei Mehrfachverletzung
5-983	< 4	Reoperation

5-986	< 4	Minimalinvasive Technik
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-015	< 4	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-016	< 4	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-121	< 4	Darmspülung
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-310	< 4	Aufwendige Gipsverbände
8-502	< 4	Tamponade einer Rektumblutung
8-506	< 4	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-914	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-917	< 4	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Endokrine Chirurgie (VC21) • Magen-Darm-Chirurgie (VC22) • Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) • Tumorchirurgie (VC24) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) • Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) 	

			<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Chirurgie der peripheren Nerven (VC50) • Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) • Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) • Spezialsprechstunde (VC58) • Portimplantation (VC62) • Amputationschirurgie (VC63) • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) • Wirbelsäulenchirurgie (VC65) • Arthroskopische Operationen (VC66) • Mammachirurgie (VC68) • Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) • Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) • Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) • Spezialsprechstunde (VO13) • Fußchirurgie (VO15) • Handchirurgie (VO16) • Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) • Schulterchirurgie (VO19) • Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) • Traumatologie (VO21) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Native Sonographie (VR02) • Eindimensionale Dopplersonographie (VR03) • Duplexsonographie (VR04) • Endosonographie (VR06) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) 	
--	--	--	--	--

AM08	Notfallambulanz (24h)	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Handchirurgie (VO16) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) • Amputationschirurgie (VC63) • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) • Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04) • Endoprothetik (VO14) • Spezialsprechstunde (VO13) • Traumatologie (VO21) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Fußchirurgie (VO15) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) • Portimplantation (VC62) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) • Wirbelsäulenchirurgie (VC65) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Magen-Darm-Chirurgie (VC22) • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) • Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) • Spezialsprechstunde (VC58) • Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) • Notfallmedizin (VC71) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) • Diagnostik und Therapie von 	
------	-----------------------	---	--

			<p>Osteopathien und Chondropathien (VO09)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) • Native Sonographie (VR02) • Endosonographie (VR06) • Eindimensionale Dopplersonographie (VR03) • Duplexsonographie (VR04) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) • Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) • Arthroskopische Operationen (VC66) • Schulterchirurgie (VO19) 	
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) • Endoprothetik (VO14) • Handchirurgie (VO16) • Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) • Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) • Schulterchirurgie (VO19) • Duplexsonographie (VR04) • Eindimensionale Dopplersonographie (VR03) • Traumatologie (VO21) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) • Arthroskopische Operationen (VC66) • Endosonographie (VR06) • Spezialsprechstunde (VO13) • Native Sonographie (VR02) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) • Amputationschirurgie (VC63) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) 	

			<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Fußchirurgie (VO15) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Wirbelsäulenchirurgie (VC65) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Spezialsprechstunde (VC58) • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) • Notfallmedizin (VC71) • Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) • Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Duplexsonographie (VR04) • Fußchirurgie (VO15) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) • Schulterchirurgie (VO19) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) • Wirbelsäulenchirurgie (VC65) • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) 	

		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) • Arthroskopische Operationen (VC66) • Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) • Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) • Portimplantation (VC62) • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Amputationschirurgie (VC63) • Tumorchirurgie (VC24) • Endokrine Chirurgie (VC21) • Handchirurgie (VO16) • Magen-Darm-Chirurgie (VC22) • Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Endosonographie (VR06) • Native Sonographie (VR02) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) • Endoprothetik (VO14) • Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04) • Traumatologie (VO21) • Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) • Spezialsprechstunde (VO13) • Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) • Eindimensionale Dopplersonographie (VR03) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) • Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02) 	
--	--	---	--

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	30	Diagnostische Koloskopie
5-492	29	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals

5-493	25	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-812	18	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
1-444	13	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-530	11	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-452	8	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-399	7	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-787	7	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-811	7	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-490	5	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-534	4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-840	4	Operationen an Sehnen der Hand
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation
5-813	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:
Ja

stationäre BG-Zulassung:
Ja

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,16		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

9,16		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,39		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,77	243,88674	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,48		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,48		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,83		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,65	407,52688	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF31	Phlebologie	
ZF34	Proktologie	
ZF37	Rehabilitationswesen	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	

B-[5].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
29,35		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
29,35		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
29,35	64,56558	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,69		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,69		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,69	1121,30177	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,30		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,30		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,30	6316,66666	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,25		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,25		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,25	7580,00000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP03	Diabetes	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[5].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	90	100,0	
Geburtshilfe	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	< 4		
Herzchirurgie	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	< 4		
Herzschrittmacher-Implantation	31	96,8	
Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation, Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung	29	100,0	
Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation	29	100,0	
Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung	39	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Karotis-Revaskularisation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothetik: Knieendoprothesenimplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Leberlebendspende	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lebertransplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz-Lungentransplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Mammachirurgie	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Neonatalogie	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pflege: Dekubitusprophylaxe	192	99,5	

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [Auswertungseinheit]

a) Leistungsbereich	b) Qualitätsindikator c) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	d) Bundes-durchschnitt e) Referenzbereich (bundesweit) f) Vertrauensbereich (bundesweit)	g) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet h) Ergebnis (Einheit) i) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr j) Vertrauens-bereich (Kranken-haus)	k) Ergebnis im Berichtsjahr l) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	m) Fachlicher Hinweis IQTiG n) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen o) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
a) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	b) Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme c) ja d) nein	e) 95,74 f) >= 90,00 % (Zielbereich) g) 95,65 / 95,82	h) 61 / 61 / 61 i) 100,00 j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar k) 94,08 / 100,00	l) R10 m) unverändert	n) Siehe Anmerkung 1 o)
a) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	b) Frühes Mobilisieren innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme von Patienten mit geringem Risiko, an der Lungenentzündung zu versterben	e) 97,3 f) >= 95,00 % (Zielbereich) g) 97,14 / 97,45	h) 14 / 14 / 14 i) 100,00 j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar k) 78,47 / 100,00	l) R10 m) unverändert	n) Siehe Anmerkung 1 o)

	c) nein				
p) Außerhalb des Krankenhauses	b) Frühes Mobilisieren innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme von Patienten mit mittlerem Risiko, an der Lungenentzündung zu versterben	f) 93,63 g) >= 90,00 % (Zielbereich) h) 93,5 / 93,76	j) 30 / 30 / 30 k) 100,00 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar m) 88,65 / 100,00	n) R10 o) unverändert	p) Siehe Anmerkung 2 q) r)
p) Außerhalb des Krankenhauses	b) Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung	f) 95,88 g) >= 95,00 % (Zielbereich) h) 95,79 / 95,97	j) 53 / 53 / 53 k) 100,00 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar m) 93,24 / 100,00	n) R10 o) unverändert	p) Siehe Anmerkung 1 q) r)
p) Außerhalb des Krankenhauses	b) Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus	f) 96,32 g) >= 95,00 % (Zielbereich) h) 96,25 / 96,39	j) 87 / 87 / 87 k) 100,00 l) unverändert m) 95,77 / 100,00	n) R10 o) unverändert	p) Siehe Anmerkung 3 q) r)
p) Außerhalb des Krankenhauses	b) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt	f) 1 g) <= 1,56 (95. Perzentil, Toleranzbereich) h) 0,99 / 1,01	j) 90 / 4 / 12,25 k) 0,33 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar m) 0,13 / 0,80	n) R10 o) unverändert	p) Siehe Anmerkung 4 q) r)
p) Außerhalb des Krankenhauses	b) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme	f) 98,33 g) >= 95,00 % (Zielbereich) h) 98,28 / 98,37	j) 90 / 90 / 90 k) 100,00 l) unverändert m) 95,91 / 100,00	n) R10 o) unverändert	p) Siehe Anmerkung 3 q) r)
p) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	b) Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem	f) 96,9 g) >= 90,00 % (Zielbereich) h) 96,77 / 97,03	j) 30 / 30 / 30 k) 100,00 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar m) 88,65 / 100,00	n) R10 o) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	p) Siehe Anmerkung 5 q) r)
p) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	b) Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem, das nur in individuellen Einzelfällen gewählt werden sollte	f) 0,84 g) <= 10,00 % (Toleranzbereich) h) 0,77 / 0,91	j) 30 / 0 / 30 k) 0,00 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar m) 0,00 / 11,35	n) R10 o) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	p) Siehe Anmerkung 6 q) r)
p) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	b) Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde	f) 1,32 g) <= 3,00 % (Toleranzbereich) h) 1,24 / 1,4	j) 30 / 0 / 30 k) 0,00 l) unverändert m) 0,00 / 11,35	n) R10 o) unverändert	p) Siehe Anmerkung 7 q) r)
p) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	b) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden	f) 95,5 g) >= 90,00 % (Toleranzbereich) h) 95,42 / 95,57	j) 100 / 97 / 100 k) 97,00 l) unverändert m) 91,55 / 98,97	n) R10 o) unverändert	p) Siehe Anmerkung 8 q) r)
p) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	b) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter	f) 1,07 g) <= 3,99 (95. Perzentil, h) 0,00	j) 30 / 0 / 0,54 k) 0,00	n) R10 o) unverändert	p) Siehe Anmerkung 9 q) r)

	Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt c) nein	Toleranzbereich f) 1,01 / 1,13	j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) 0,00 / 6,33		o)
n) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	b) Komplikationen während oder aufgrund der Operation c) nein	d) 0,8 e) <= 2,00 % (Toleranzbereich) f) 0,74 / 0,87	g) 30 / 0 / 30 h) 0,00 j) unverändert j) 0,00 / 11,35	k) R10 j) unverändert	m) Siehe Anmerkung 10 n) o)
n) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	b) Dauer der Operation c) nein	d) 86,95 e) >= 60,00 % (Toleranzbereich) f) 86,71 / 87,18	g) 30 / 28 / 30 h) 93,33 j) unverändert j) 78,68 / 98,15	k) R10 j) unverändert	m) Siehe Anmerkung 3 n) o)
n) Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)	b) Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken c) nein	d) 1,33 e) <= 5,00 % (Zielbereich) f) 1,22 / 1,45	g) < 4 / - / - h) - j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) - / -	k) N01 j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 3 n) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. o)
n) Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)	b) Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund oder ohne eine spezifische Angabe zum Befund nach Gewebeuntersuchung c) nein	d) 15,08 e) <= 28,46 % (90. Perzentil, Toleranzbereich) f) 14,54 / 15,64	g) < 4 / - / - h) - j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) - / -	k) N01 j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 1 n) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. o)
n) Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)	b) Verletzung der umliegenden Organe während einer gynäkologischen Operation mittels Schlüsselochirurgie bei Patientinnen ohne bösartigen Tumor, gutartige Wucherung der Gebärmutter Schleimhaut oder Voroperation im umliegenden Operationsgebiet c) nein	d) 0,38 e) Sentinel-Event f) 0,33 / 0,43	g) < 4 / - / - h) - j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) 0,00 / 79,35	k) R10 j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 7 n) o)
n) Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)	b) Verletzung der umliegenden Organe während einer gynäkologischen Operation mittels Schlüsselochirurgie – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt c) nein	d) 0,94 e) <= 3,41 (95. Perzentil, Toleranzbereich) f) 0,88 / 1,01	g) < 4 / - / - h) - j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) 0,00 / 312,06	k) R10 j) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 10 n) o)
n) Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)	b) Blasenkatheter länger als 24 Stunden c) nein	d) 3,12 e) <= 6,85 % (90. Perzentil, Toleranzbereich) f) 3,02 / 3,23	g) < 4 / - / - h) - j) unverändert j) 0,00 / 79,35	k) R10 j) unverändert	m) Siehe Anmerkung 3 n) o)

p) Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)	q) Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung bei Patientinnen bis zu einem Alter von 45 Jahren r) nein	s) 24,3 t) Sentinel-Event u) 20,33 / 28,77	v) < 4 / - / - w) - x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) - / -	z) N01 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 10 ac) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. ad)
p) Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)	q) Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung r) nein	s) 11,51 t) <= 20,00 % (Toleranzbereich) u) 11,03 / 12,01	v) < 4 / - / - w) - x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) - / -	z) N01 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 1 ac) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. ad)
p) Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)	q) Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung r) nein	s) 91,03 t) >= 79,11 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) u) 90,72 / 91,33	v) < 4 / - / - w) - x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) - / -	z) N01 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 1 ac) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. ad)
p) Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens	q) Patienten, die bei der Entlassung keine 50 Meter laufen können – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt r) nein	s) 1 t) <= 2,27 (95. Perzentil, Toleranzbereich) u) 0,98 / 1,02	v) < 4 / - / - w) - x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) 0,18 / 1,34	z) R10 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 10 ac) ad)
p) Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens	q) Lageveränderung der Metallteile, Verschiebung der Knochenteile oder erneuter Bruch des Oberschenkelknochens – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt r) nein	s) 0,83 t) <= 4,30 (95. Perzentil, Toleranzbereich) u) 0,76 / 0,91	v) 39 / 0 / 0,31 w) 0,00 x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) 0,00 / 11,25	z) R10 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 9 ac) ad)
p) Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens	q) Vorbeugende Gabe von Antibiotika r) ja	s) 99,52 t) >= 95,00 % (Zielbereich) u) 99,47 / 99,58	v) 39 / 39 / 39 w) 100,00 x) unverändert y) 91,03 / 100,00	z) R10 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 3 ac) ad)
p) Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens	q) Infektion der Operationswunde – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt r) ja	s) 0,92 t) <= 3,14 (Toleranzbereich) u) 0,83 / 1,01	v) 39 / 0 / 0,26 w) 0,00 x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) 0,00 / 13,27	z) R10 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 4 ac) ad)
p) Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens	q) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt	s) 0,98 t) <= 2,00 (90. Perzentil, Toleranzbereich) u) 0,94 / 1,01	v) < 4 / - / - w) - x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) 0,08 / 2,46	z) R10 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 4 ac) ad)

	c) nein				
p) Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens	b) Nachblutungen oder Blutansammlungen im Operationsgebiet nach der hüftgelenkerhaltenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt c) nein	d) 0,87 e) <= 3,72 (95. Perzentil, Toleranzbereich) f) 0,81 / 0,95	g) < 4 / - / - h) - i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) 0,48 / 13,82	k) R10 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 4 n) o)
p) Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens	b) Allgemeine Komplikationen während oder aufgrund der hüftgelenkerhaltenden Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt c) nein	d) 0,95 e) <= 2,19 (95. Perzentil, Toleranzbereich) f) 0,92 / 0,98	g) < 4 / - / - h) - i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) 0,07 / 1,99	k) R10 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 4 n) o)
p) Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens	b) Wartezeit im Krankenhaus vor der hüftgelenkerhaltenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet c) nein	d) 19,66 e) <= 15,00 % (Toleranzbereich) f) 19,34 / 19,98	g) < 4 / - / - h) - i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) 2,65 / 20,32	k) R10 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 1 n) o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Allgemeine Komplikationen im Zusammenhang mit dem Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks, das infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet c) nein	d) 11,53 e) <= 25,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) f) 11,27 / 11,79	g) < 4 / - / - h) - i) unverändert j) 3,58 / 26,39	k) R10 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 7 n) o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Allgemeine Komplikationen, die mit dem geplanten, erstmaligen Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks in Zusammenhang stehen c) nein	d) 1,77 e) <= 6,35 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) f) 1,71 / 1,83	g) < 4 / - / - h) - i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) - / -	k) N01 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 7 n) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Todesfälle während des Krankenhausaufenthaltes bei Patienten mit geringer Wahrscheinlichkeit zu sterben c) nein	d) 0,2 e) Sentinel-Event f) 0,18 / 0,22	g) 6 / 0 / 6 h) 0,00 i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) 0,00 / 39,03	k) R10 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 10 n) o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Wartezeit im Krankenhaus vor der hüftgelenkersetzenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet c) nein	d) 17,46 e) <= 15,00 % (Toleranzbereich) f) 17,46	g) 28 / 4 / 28 h) 14,29	k) R10 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 3 n) o)

dessen Teile	infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet c) nein	f) 17,15 / 17,78	g) unverändert h) 5,70 / 31,49		o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Angebrachter Grund für das geplante, erstmalige Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks c) nein	f) 96,54 g) >= 90,00 % (Toleranzbereich) h) 96,45 / 96,63	g) < 4 / - / - h) - i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) - / -	k) N01 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 1 n) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Allgemeine Komplikationen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile auftreten c) nein	f) 6,16 g) <= 19,17 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) h) 5,87 / 6,46	g) < 4 / - / - h) - i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) - / -	k) N01 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 7 n) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Angebrachter Grund für den Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile c) nein	f) 93,02 g) >= 86,00 % (Toleranzbereich) h) 92,71 / 93,32	g) < 4 / - / - h) - i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) - / -	k) N01 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 1 n) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz des Patienten nach der Operation zu vermeiden c) nein	f) 92,87 g) >= 80,00 % (Toleranzbereich) h) 92,75 / 92,99	g) 27 / 26 / 27 h) 96,30 i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) 81,72 / 99,34	k) R10 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 1 n) o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Vorbeugende Gabe von Antibiotika c) ja	f) 99,79 g) >= 95,00 % (Zielbereich) h) 99,77 / 99,81	g) 29 / 29 / 29 h) 100,00 i) unverändert j) 88,30 / 100,00	k) R10 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 3 n) o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Spezifische Komplikationen im Zusammenhang mit dem Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks, das infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet c) nein	f) 4,42 g) <= 11,55 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) h) 4,26 / 4,59	g) 29 / 0 / 29 h) 0,00 i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) 0,00 / 11,70	k) R10 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 10 n) o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Spezifische Komplikationen, die mit dem geplanten, erstmaligen Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks in Zusammenhang stehen c) nein	f) 2,37 g) <= 8,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) h) 2,3 / 2,44	g) < 4 / - / - h) - i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar j) - / -	k) N01 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 10 n) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. o)
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	b) Spezifische Komplikationen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder	f) 10,19 g) <= 23,95 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)	g) < 4 / - / - h) - i) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	k) N01 l) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	m) Siehe Anmerkung 10 n) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da

	einzelner Teile auftreten j) nein	i) 9,83 / 10,56 j) >= 95,00 % (Zielbereich)	g) - / - h) -		solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. o) Siehe Anmerkung 10
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	q) Beweglichkeit des Gelenks nach einem geplanten Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks zum Zeitpunkt der Entlassung aus dem Krankenhaus r) nein	s) 97,98 t) >= 95,00 % (Zielbereich) u) 97,91 / 98,04	v) < 4 / - / - w) - x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) - / -	z) N01 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. ac) Siehe Anmerkung 10
p) Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile	q) Patienten, die bei der Entlassung keine 50 Meter laufen können – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt r) nein	s) 0,91 t) <= 2,15 (95. Perzentil, Toleranzbereich) u) 0,89 / 0,93	v) 23 / 5 / 4,80 w) 1,04 x) unverändert y) 0,46 / 2,01	z) R10 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 10 ac) Siehe Anmerkung 10
p) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	q) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 4. Grades/der Kategorie 4 erwarben r) nein	s) 0,01 t) Sentinel-Event u) 0,01 / 0,01	v) 5879 / 0 / 5879 w) 0,00 x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) 0,00 / 0,07	z) R10 aa) unverändert	ab) Siehe Anmerkung 10 ac) Siehe Anmerkung 10
p) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	q) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben- unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt r) nein	s) 0,95 t) <= 1,95 (Toleranzbereich) u) 0,94 / 0,96	v) 5879 / 43 / 24,25 w) 1,77 x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) - / -	z) R10 aa) unverändert	ab) Siehe Anmerkung 4 ac) Siehe Anmerkung 4
p) Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)	q) Komplikationen während oder aufgrund der Operation r) nein	s) 0,12 t) <= 1,00 % (Toleranzbereich) u) 0,08 / 0,19	v) < 4 / - / - w) - x) unverändert y) 0,00 / 79,35	z) R10 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 10 ac) Siehe Anmerkung 10
p) Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)	q) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden r) nein	s) 97,03 t) >= 95,00 % (Toleranzbereich) u) 96,91 / 97,15	v) < 4 / - / - w) - x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar y) 34,24 / 100,00	z) R10 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 10 ac) Siehe Anmerkung 10
p) Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)	q) Dauer der Operation bis 45 Minuten r) nein	s) 94,62 t) >= 60,00 % (Toleranzbereich) u) 94,28 / 94,93	v) < 4 / - / - w) - x) unverändert y) 20,65 / 100,00	z) R10 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 3 ac) Siehe Anmerkung 3
p) Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)	q) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts r) nein	s) 0,19 t) Sentinel-Event u) 0,14 / 0,27	v) < 4 / - / - w) - x) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	z) R10 aa) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	ab) Siehe Anmerkung 10 ac) Siehe Anmerkung 10

			0,00 / 79,35		
--	--	--	--------------	--	--

Anmerkung 1: Der Referenzbereich gibt an, ob das Ergebnis eines Indikators rechnerisch auffällig oder unauffällig ist. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereichs ziehen üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzwertes nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität des Krankenhauses. Die Abweichung kann sich auch durch fehlerhafte Angaben bei der Dokumentation oder Einzelfälle, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wird oder im Ergebnis der partizipativen Entscheidungsfindung individuell vorgegangen wird, begründen. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Krankenhäusern vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <https://iqtig.org/ergebnisse/qs-verfahren/>.

Anmerkung 2: Der Referenzbereich gibt an, ob das Ergebnis eines Indikators rechnerisch auffällig oder unauffällig ist. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereichs ziehen üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzwertes nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität des Krankenhauses. Die Abweichung kann sich auch durch fehlerhafte Angaben bei der Dokumentation oder Einzelfälle, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wird oder im Ergebnis der partizipativen Entscheidungsfindung individuell vorgegangen wird, begründen. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Krankenhäusern vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <https://iqtig.org/ergebnisse/qs-verfahren/>.

Anmerkung 3: Der Referenzbereich gibt an, ob das Ergebnis eines Indikators rechnerisch auffällig oder unauffällig ist. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereichs ziehen üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzwertes nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität des Krankenhauses. Die Abweichung kann sich auch durch fehlerhafte Angaben bei der Dokumentation oder Einzelfälle, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wird oder im Ergebnis der partizipativen Entscheidungsfindung individuell vorgegangen wird, begründen. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Krankenhäusern vorgenommen.

Anmerkung 4: Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Die Risikoadjustierung berücksichtigt patientenbezogene Faktoren, die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen. Es ist zu bemerken, dass nicht alle solche Einflussfaktoren tatsächlich erfasst werden können, somit finden nur im Rahmen der Qualitätssicherung dokumentierte Faktoren Anwendung in der Risikoadjustierung. Als Teil der Entwicklung des Risikoadjustierungsmodells wurde auch die mögliche Beeinflussbarkeit der Faktoren durch die Leistungserbringer berücksichtigt. Insgesamt gestatten risikoadjustierte Indikatoren einen fairen Vergleich der Behandlungsergebnisse verschiedener Einrichtungen, weil Unterschiede in der Zusammensetzung der Patientengruppen in den Einrichtungen berücksichtigt werden. Der Referenzbereich gibt an, ob das Ergebnis eines Indikators rechnerisch auffällig oder unauffällig ist. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereichs ziehen üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzwertes nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität des Krankenhauses. Die Abweichung kann sich auch durch fehlerhafte Angaben bei der Dokumentation oder Einzelfälle, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wird oder im Ergebnis der partizipativen Entscheidungsfindung individuell vorgegangen wird, begründen. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Krankenhäusern vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <https://iqtig.org/ergebnisse/qs-verfahren/>.

Anmerkung 5: Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantationen wird anhand der aktuellen Leitlinien zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). In Einzelfällen kann es zu begründeten Abweichungen von den Leitlinien kommen. Der Referenzbereich gibt an, ob das Ergebnis eines Indikators rechnerisch auffällig oder unauffällig ist. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereichs ziehen üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzwertes nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität des Krankenhauses. Die Abweichung kann sich auch durch fehlerhafte Angaben bei der Dokumentation oder Einzelfälle, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wird oder im Ergebnis der partizipativen Entscheidungsfindung individuell vorgegangen wird, begründen. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Krankenhäusern vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <https://iqtig.org/ergebnisse/qs-verfahren/>. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150.

Anmerkung 6: Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantationen wird anhand der aktuellen Leitlinien zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). Systeme 3. Wahl werden als solche bezeichnet, da sie nur in Einzelfällen die korrekte Systemwahl darstellen. Werden Systeme 3. Wahl jedoch sehr häufig implantiert, kann dies auf Probleme bei der Auswahl des adäquaten Systems hinweisen. Der Referenzbereich gibt an, ob das Ergebnis eines Indikators rechnerisch auffällig oder unauffällig ist. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereichs ziehen üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzwertes nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität des Krankenhauses. Die Abweichung kann sich auch durch fehlerhafte Angaben bei der Dokumentation oder Einzelfälle, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wird oder im Ergebnis der partizipativen Entscheidungsfindung individuell vorgegangen wird, begründen. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Krankenhäusern vorgenommen. Brignole, M;

Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150.

Anmerkung 7: Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch das jeweilige Krankenhaus beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere, Begleiterkrankungen oder das Alter der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, ob das Ergebnis eines Indikators rechnerisch auffällig oder unauffällig ist. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereichs ziehen üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzwertes nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität des Krankenhauses. Die Abweichung kann sich auch durch fehlerhafte Angaben bei der Dokumentation oder Einzelfälle, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wird oder im Ergebnis der partizipativen Entscheidungsfindung individuell vorgegangen wird, begründen. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Krankenhäusern vorgenommen.

Anmerkung 8: Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass pro Behandlungsfall mehrere Messungen bewertet werden und zudem nicht nur Fälle mit einer Herzschrittmacher-Implantation, sondern auch Fälle mit einer Revision, einem Systemwechsel oder einer Explantation des Herzschrittmachers betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fallzahl-Prävalenz-Problem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Krankenhausebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsystematisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Der Referenzbereich gibt an, ob das Ergebnis eines Indikators rechnerisch auffällig oder unauffällig ist. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereichs ziehen üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzwertes nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität des Krankenhauses. Die Abweichung kann sich auch durch fehlerhafte Angaben bei der Dokumentation oder Einzelfälle, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wird oder im Ergebnis der partizipativen Entscheidungsfindung individuell vorgegangen wird, begründen. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Krankenhäusern vorgenommen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klaubner, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Krankenhaus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.

Anmerkung 9: Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Die Risikoadjustierung berücksichtigt patientenbezogene Faktoren, die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen. Es ist zu bemerken, dass nicht alle solche Einflussfaktoren tatsächlich erfasst werden können, somit finden nur im Rahmen der Qualitätssicherung dokumentierte Faktoren Anwendung in der Risikoadjustierung. Als Teil der Entwicklung des Risikoadjustierungsmodells wurde auch die mögliche Beeinflussbarkeit der Faktoren durch die Leistungserbringer berücksichtigt. Insgesamt gestatten risikoadjustierte Indikatoren einen fairen Vergleich der Behandlungsergebnisse verschiedener Einrichtungen, weil Unterschiede in der Zusammensetzung der Patientengruppen in den Einrichtungen berücksichtigt werden. Der Referenzbereich gibt an, ob das Ergebnis eines Indikators rechnerisch auffällig oder unauffällig ist. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereichs ziehen üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzwertes nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität des Krankenhauses. Die Abweichung kann sich auch durch fehlerhafte Angaben bei der Dokumentation oder Einzelfälle, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wird oder im Ergebnis der partizipativen Entscheidungsfindung individuell vorgegangen wird, begründen. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Krankenhäusern vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <https://iqtig.org/ergebnisse/qs-verfahren/>.

Anmerkung 10: Zu beachten ist, dass dieses nicht ausschließlich durch das jeweilige Krankenhaus beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere, Begleiterkrankungen oder das Alter der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, ob das Ergebnis eines Indikators rechnerisch auffällig oder unauffällig ist. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereichs ziehen üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzwertes nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität des Krankenhauses. Die Abweichung kann sich auch durch fehlerhafte Angaben bei der Dokumentation oder Einzelfälle, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wird oder im Ergebnis der partizipativen Entscheidungsfindung individuell vorgegangen wird, begründen. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Krankenhäusern vorgenommen.

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung
Leistungsbereich: Werte u. Ethik, Patientensicherheit u. Hygiene, Innere Medizin, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie u. Orthopädie, Altersmedizin, Pflege
Bezeichnung des Qualitätsindikators: Klinische Qualitätsindikatoren® (KliQ®) der St. Franziskus-Stiftung Münster
Ergebnis: Ergebnisse werden krankenhausintern und trägerweit bearbeitet.
Messzeitraum: Die Messung erfolgt kontinuierl. u. wird im Krankenhaus, Fachgruppen u. mit dem Träger besprochen.
Datenerhebung: Routinedaten (§21-Daten), Daten der externen QS nach §137 SGB V, Medizinische Kennzahlen von Zentren, Spezifische Daten aus Struktur-, Prozess- u. Ergebnisebene der St. Franziskus-Stiftung
Rechenregeln: Routinedaten (§21-Daten): öffentlich zugängliche Regeln aus verschiedenen QI-Sets, Externe QS nach §137: Rechenregeln entsprechend Vorgaben G-BA und Institut nach §137 SGB V, Zentrumskenzahlen: Rechenregeln entsprechend der Vorgaben der Zentren bzw. Zertifizierungen, Weitere Struktur-, Prozess- und Ergebniskennzahlen: Interne Datenfestlegungen
Referenzbereiche: Nutzung in Abhängigkeit der Referenzbereiche entsprechend der Quellen für die einzelnen QI.
Vergleichswerte: Bundesdurchschnitt sowie Vergleichswert aller Krankenhäuser der St. Franziskus-Stiftung Münster.
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: u.a.: IQTIG-Qualitätsreport 2015, G-IQI Version 5.0, Arbeitsgruppe QR-Check; ein gemeinsames Projekt der Krankenhauszweckverbände in NRW und der Krankenhausgesellschaft NRW

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen):
23
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt:
17
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben:
17

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)